

Notwendigkeit und Funktion von Druckausgleichs- und Entlüftungsöffnungen sowie Entwässerungsschlitzen

Druckausgleichs- und Entlüftungsbohrungen sowie Entwässerungsschlitze müssen wir nach Herstellervorgaben unseres Systemgebers Aluplast vornehmen.

5 mm Druckausgleichsbohrungen; diese erhöhen die Schlagregendichtigkeit und sorgen in den Wintermonaten für den Abtransport von Falzraum-Kondensat. Durch diese Maßnahme wird die Gefahr der Schimmelbildung im Falzraum reduziert.

5 mm Entlüftungsbohrungen; sie verringern die Wahrscheinlichkeit des Ausbeulens bei hohen Oberflächentemperaturen. Je nach Farbe sind Temperaturen von 60 - 75 °C möglich.

Entwässerungsschlitze 5x28m im unteren Rahmen; diese leiten mögliches Kondensat, Schmelz- und Starkregenwasser nach außen ab und gewährleisten zusätzlich eine Belüftung im Falzraum.

Wichtig ist, dass sämtliche Druckausgleichsbohrungen und Entwässerungsschlitze nach dem Verglasen und nach der Montage frei zugänglich bleiben. Ganz besonders bei der Auswahl „Entwässerung nach unten“ (den Wunsch können Sie im Konfigurator bei den „Notizen/Sonderwünschen“ extra bestellen) sind freie Bohrungen und Schlitze unbedingt zu beachten. Speziell bei der Montage von Fensterbänken oder Gehwegbelägen müssen die Öffnungen unbedingt geöffnet bleiben.